Objekt:	Porzellangruppe: Magd mit Mohr
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	WLM 1926-39

Beschreibung

Die reizvolle Zweiergruppe aus Ludwigsburger Porzellan zeigt eine Magd mit Einkaufskorb, die von einem märchenhaft gekleideten schwarzhäutigen Mann umworben wird. "Mohren", wie Schwarzafrikaner im 18. Jahrhundert ganz wertfrei genannt wurden, waren im Hofstaat europäischer Fürsten sehr geschätzt. Einerseits zeugten sie von deren weitreichenden Beziehungen, andererseits hatten sie dekorative Funktion. In exotische Kleider gehüllt, die ihr fremdartiges Aussehen noch unterstrichen, beschäftigte man sie als Pauker oder Trompeter - hoch angesehene Ämter - oder sie dienten als so genannte Kammermohren in unmittelbarer Umgebung der Fürstenfamilie. Auch die Herzöge von Württemberg schmückten sich mit Kammermohren, von denen für das 18. Jahrhundert einige bezeugt und namentlich bekannt sind. Vielleicht sind in der Porzellangruppe Joseppo Pietro delli Santo Belli und seine Ehefrau, eine Württembergerin namens Katharina Dorothea, wiedergegeben. Dies würde auch die besitzergreifende Geste erklären, mit der der Kammermohr das Handgelenk der jungen Frau umgreift. Die Porzellangruppe ist im Keramikmuseum in Schloss Ludwigsburg ausgestellt.
[Sabine Hesse]

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan, polychrom bemalt
Maße:	H 17 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1760-1765
	wer	Porzellan-Manufaktur Ludwigsburg

Vorlagenerstellung	wo	Ludwigsburg
	wann	
	wer	Johann Wilhelm Beyer (1725-1806)
Wurde abgebildet (Akteur)	wo	
	wann	
	wer	Joseppo Pietro delli Santo Belli
[Person-Körperschaft-Bezug]	wo	
	wann	
	wer	Keramikmuseum Schloss Ludwigsburg
	wo	

Schlagworte

- Kunsthandwerk
- Porzellan
- Porzellanfigur
- Statuette

Literatur

- Firla, Monika (1997): Darstellungen von Afrikanern im Württemberg des 17. und 18. Jahrhunderts. Zum Gedächtnis an Memphis Minnie (1896-1973). in: Tribus. Jahrbuch des Linden-Museums, Nr. 46. Stuttgart, S. 73 mit Abb.
- Firla, Monika (Bearb.) (2001): Exotisch, Höfisch, Bürgerlich. Afrikaner in Württemberg vom 15. bis 19. Jahrhundert. Ausstellungskatalog Hauptstaatsarchiv Stuttgart. Stuttgart, S. 64-65 mit Abb.
- Hürlimann, Annemarie [Hrsg.] (1999): Fremdkörper - fremde Körper. Von unvermeidlichen Kontakten und widerstreitenden Gefühlen. Ausstellungskatalog Deutsches Hygiene-Museum Dresden. Ostfildern-Ruit, Katalog Nr. 3/92
- Martin, Peter (1993): Schwarze Teufel, edle Mohren. Afrikaner in Bewußtsein und Geschichte der Deutschen. Hamburg